

SRK's nächster ist ein Film über einen Superhelden

10. Februar 2009

Ungeachtet der qualvollen Schmerzen in seiner Schulter ist Shah Rukh Khan mit ganzer Kraft dabei, für seinen neuen Film 'Billu' zu werben (das Wort 'Barber' ist von allen Postern/Plakatwänden entfernt worden). Wenn man ihm sagt, dass er dank der Art der Werbung, die er für 'Om Shanti Om' machte, das beste Marketinggehirn in der Branche ist, lächelt er nur, "Nicht 'Om Shanti Om' sondern 'Yes Boss' war der Film, der alles startete", erinnert er sich. Obwohl 'Billu' eine SRK-Produktion, mit Irrfan Khan in der Hauptrolle, ist hat sich SRK nicht in die Geschichte gezwängt. Im Gegenteil, er hat zwei seiner Szenen aus dem Film entfernt.

Nicht viele wissen, dass Priyadarshan SRK zwei Dinge zur Wahl stellte - ein Film über einen Raub und ein anderer, eine Geschichte über Freunde. "Ich wählte den zweiten", erzählt mir SRK. Und der Schauspieler ist äußerst zufrieden mit der Art, wie sich 'Billu' entwickelt hat. "Wir hatten kürzlich eine Vorführung für die Familie und Freunde. Ich hatte nicht erwartet, dass die Leute emotional berührt werden, aber viele Leute wurden es.. Die letzten 20 Minuten, machten auch mir feuchte Augen. Ich denke, dass der Film beim Publikum ankommen wird", stellt der Star Numero Uno fest.

Auch finanziell wird SRK einen hübschen Gewinn mit dem Film erzielen. Wie verlautet hat er den Film für einen fantastischen Preis an Eros verkauft [Rs. 50 cr.]. "Die Gerüchte hören einfach nicht auf. Irgendwann einmal wurde mir gesagt, dass ich Rs. 100 für einen Film verlangte. Ich habe niemals irgendeinem meiner Produzenten zu viel berechnet. Jetzt das! Die Wahrheit ist, wir haben ziemlich viel für die Herstellung des Films ausgegeben. Um auf den Punkt zu kommen, der Preis ist nicht Rs. 50 cr., sondern Rs. 35 cr." räumt er die Missverständnisse aus dem Weg.

Als nächstes auf dem Plan steht ein Film mit Anubhav Sinha. "Es ist ein Superheldenfilm. Ich möchte, dass es der beste Superheldenfilm ist, der in Indien gemacht wurde. Wir heuern Techniker aus dem Ausland an. Ich freue mich wirklich darauf", verrät er.

Quelle: bollywoodhungama

Übersetzung: Sonja T. / www.shahrukhkhan.de